

FDP

Die Liberalen

Presseinformation

Nr. 016 / 2014

Kiel, Donnerstag, 16. Januar 2014

Pflege / Pflegekammer

Wolfgang Kubicki, MdL
Vorsitzender

Christopher Vogt, MdL
Stellvertretender Vorsitzender

Dr. Heiner Garg, MdL
Parlamentarischer Geschäftsführer

Anita Klahn: Warum wird die Mitgliedschaft für die Pflegekammer nicht freigestellt?

Zur heutigen Pressekonferenz des Bundesverbandes privater Anbieter sozialer Dienste (bpa) und des Arbeitgeberverbandes Pflege zur Errichtung einer Pflegekammer erklärt die sozialpolitische Sprecherin der FDP-Landtagsfraktion, **Anita Klahn**:

„Von den Vertretern aus der pflegerischen Praxis wurde heute noch einmal sehr eindrücklich dargestellt, warum eine Pflegekammer kein Gewinn für die Pflege ist. Eine Pflegekammer bedeutet Zwangsbeiträge, Zwangsmitgliedschaft und mehr Bürokratie. Folge wird sein, dass die Attraktivität in der Pflege sinken wird. Die Motivation der Mitarbeiter wird leiden, mit entsprechend negativen Auswirkungen auf die Pflegebedürftigen.“

Wenn Ministerin Alheit so von ihrer Kammer überzeugt ist, dann sollte sie die Mitgliedschaft frei stellen, denn dann werden die Pflegekräfte aus eigener Überzeugung der Kammer beitreten. Ich fordere Ministerin Alheit auf, endlich klarzustellen, in welcher Höhe sie Zwangsbeiträge für die Kammer zu erheben plant und ob nur Pflegefachkräfte oder auch Pflegehilfskräfte zwangsverkamert werden sollen.“